

# Gemeinde Drasenhofen



Dezember 2011 / [www.drasenhofen.at](http://www.drasenhofen.at)



Näheres zu dem Titelbild finden  
Sie auf Seite 6!

## Gemeindenachrichten 2/11



## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wieder neigt sich ein arbeitsreiches Jahr seinem Ende zu. Das ist der Zeitpunkt, Bilanz zu ziehen und Dank auszusprechen. Dank vor allem an die Damen und Herren des Gemeinderates und an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die gute Zusammenarbeit. Herzlichen Dank aber auch an alle freiwilligen Helfer, an die Vereine und Institutionen, die durch ihr persönliches Engagement zum Gelingen vieler Feiern und Veranstaltungen sowie zur Verschönerung des Ortsbildes beigetragen haben. Doch nun eine Replik auf im Jahr 2011 durchgeführte Projekte:

- Der Hochwasserschutz für Kleinschweinbarth ist fast zur Gänze fertig.
- In Stützenhofen wurde mit dem Bau des Mehrzweckgebäudes begonnen.
- Die Friedhofsmauer in Drasenhofen wurde saniert.
- Kanalbau und Verlegung der Gasleitungen wurden in Drasenhofen und Steinebrunn fertiggestellt. In Steinebrunn wird die Künette 2012 asphaltiert.
- Für zirka 10 Bauplätze wurde hinter der neuen Siedlung (Kindergarten) bereits Grund angekauft bzw. eingetauscht. Die Aufschließung wird 2012 fertig sein.

- Die Sanierung der Landesstraße vom Hirterstüberl bis Witzelsberger konnte inklusive Asphaltierung, begünstigt durch den milden Herbst, vollendet werden. Mit der Herstellung der Nebenanlagen wird 2012 begonnen. Fertigstellung 2012/2013. Grund für diese Verzögerung ist, dass die dafür zuständige Straßenmeisterei Poysdorf durch Arbeiten für die Landesausstellung ausgelastet ist.

In diesem Zusammenhang möchte ich allen Anrainern der Landesstraße für ihre Geduld und ihr Verständnis danken, die sie für die doch lange Belästigung durch Staub und Schmutz aufbrachten.

Ich muss jedoch darauf hinweisen, dass trotz der nicht fertiggestellten Nebenanlagen für alle Anrainer die Pflicht besteht, im Winter 1,2 Meter Gehweg vor dem Grundstück frei von Schnee zu halten und bei Glatteisgefahr zu streuen.

Für 2012 ist vorgesehen:

- die Realisierung des Betriebsgebiets Nord
- Forstsetzung der Arbeiten am Mehrzweckgebäude Stützenhofen

Achtung! Ab 1. Jänner tritt in der Gasse beim Kaufhaus Schiel wieder die Einbahnregelung wie gehabt in Kraft.

Unseren neuen Herrn Pfarrer, Mag. Dr. Jacob Nwabor, möchte ich auf diesem Wege herzlich willkommen heißen und ich hoffe, er fühlt sich in unserer Gemeinde wohl – ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Und nun gibt es nur noch eines zu sagen: Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern möge ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück, Gesundheit, Erfolg und Gottes Segen im neuen Jahr beschieden sein!

Prosit 2012!

Euer Bürgermeister *Reinhard Künzl*

Gemeinde Drasenhofen, 2165 Drasenhofen 39, pol. Bezirk Mistelbach  
Tel.: 02554/85200, Fax 02554/85200-1, E-Mail: [gemeinde@drasenhofen.at](mailto:gemeinde@drasenhofen.at)  
[www.drasenhofen.at](http://www.drasenhofen.at)

AMTSZEITEN DES BÜRGERMEISTERS:

Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr – nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung!





## ERFREULICHES

**Geburten:**

Viktoria STROBL, Steinebrunn  
geboren am 9. 9. 2011

**Eheschließungen:**

Gottfried und Christina KERN, Drasenhofen  
am 17. 9. 2011

**Geburtstage und Jubiläen:**

Leopold HABERLER feierte im November im  
Kreise seiner Familie seinen 90. Geburtstag

## ◆ Am 6. Dezember beschenkte der hl. Nikolaus Kinder aus Drasenhofen und Umgebung

Der Nikolaus besuchte heuer die Kinder im Gemeindehof von Drasenhofen. Die Obfrau des Elternvereines der VS Drasenhofen, Monika Kern, begrüßte den Nikolaus herzlich. Mithilfe seiner Engerln verteilte der Nikolaus viele, viele Nikolosackerln an die wartenden Kinder. Nach seiner Verabschiedung sorgten Krampusse für ein bisschen Aufregung. Besonders die größeren Kinder hatten mit ihnen viel Spaß. Durch ihr „gezähmtes“ Verhalten hatte man sich nicht wirklich fürchten müssen. Der Elternverein sorgte für Speis und Trank, eine Verlosung wurde ebenfalls durchgeführt. Musikalisch umrahmte die Dorfmusik von Drasenhofen

## WIR TRAUERN UM

Anneliese FLORIAN / Drasenhofen  
verstorben am 21.08.2011

Leopoldine FEHLMANN / Drasenhofen  
verstorben am 23. 9. 2011

Renate SCHLEINING / Steinebrunn  
verstorben am 3. 10. 2011

Dr. Peter FUMICS / Steinebrunn  
verstorben am 27. 10. 2011

Maria LEIDWEIN / Drasenhofen  
verstorben am 9. 11. 2011

*Mögen sie in Frieden ruhen!*



den Abend. Der Nikolo-Krampus-Besuch war eine gelungene Veranstaltung. Insgesamt wurden 250 Nikolosackerln gefüllt, die zur Gänze vom Elternverein der VS Drasenhofen finanziert wurden. 70 Sackerln davon wurden in der Schule verteilt.



Die Obfrau des Elternvereines der VS Drasenhofen, Monika Kern, begrüßt den hl. Nikolaus.



## ◆ Adventmarkt 2011 der FF-Jugend Kleinschweinbarth



Am 26. und 27. 11. hatte der Adventmarkt der FF Kleinschweinbarth seine Tore geöffnet. Schon zum 12. Mal hat der schon zur Tradition gewordene Adventmarkt seine Besucher in vorweihnachtliche Stimmung gebracht. Sehr zur Freude der Veranstalter war der Besucherstrom ungebrochen. Von Jahr zu Jahr steigen die Besucherzahlen. Während sich die Kinder beim Basteln ereiferten, konnten die Eltern das große Angebot der einzigartigen Ausstellungsstücke bestaunen oder kaufen. Auch eine Krippenausstellung die in den Räumen der FF Kleinschweinbarth stimmungsvoll präsentiert wurde, kam bei den Besuchern sehr gut an. Einige Krippen konnten auch käuflich erworben werden.

*Ausg'steckt is!*

Weinbau

**Hubert und Birgit Liener**

2165 Drasenhofen 357

2. 3. bis 18. 3. 2012

täglich ab 16 Uhr!

## ◆ Eröffnungsfeier Blumenuhr

Am Sonntag, den 14. August 2011 wurde in der Katastralgemeinde Kleinschweinbarth die Blumenuhr nach Carl von Linne feierlich eröffnet. Als Ehrengäste nahmen Pfarrer Mag. Gerhard Swierzek, LA Manfred Schulz, die Obfrau der Dorf- und Stadterneuerung, Maria Forstner, Friederike Tagwerker und Bgm. Reinhard Künzl teil.



*V. l. n. r.: Thomas Spacil, LA Manfred Schulz, Mag. Friederike Tagwerker, Pfarrer Mag. Gerhard Swierzek, Obfrau der Nö. Dorfverschönerung Maria Forstner, Bgm. Reinhard Künzl*

## VERANSTALTUNGEN

**Feuerwehrball der FF Kleinschweinbarth  
am 5. 1. 2012**

**VAZ Kleinschweinbarth**

\*\*\*

**Partnerschaftsball Drasenhofen – Nikolsburg  
Schloss Nikolsburg**

**am 28. 1. 2012**

\*\*\*

**Feuerwehrball der FF Drasenhofen  
VAZ-Kleinschweinbarth**

**am 4. 2. 2012**

**Kinderfasching – Sportverein  
Kleinschweinbarth**

**VAZ-Kleinschweinbarth**

**am 18. 2. 2012**





## ◆ Amtseinführung von Mag. Dr. Jacob Nwabor als Pfarrer von Drasenhofen

Am 23. Oktober 2011 wurde Mag. Dr. Jacob Nwabor im Beisein von Bischofsvikar Prälat Dr. Matthias Roch in sein neues Amt als Pfarrer von Drasenhofen eingeführt. Für die musikalische Umrahmung dieser liturgischen Feier



*Bgm. Reinhard Künzl, Bischofsvikar Prälat Dr. Matthias Roch, Dechant George van Horick*



*Bischofsvikar Prälat Dr. Matthias Roch, Pfarrer Mag. Dr. Jacob Nwabor, Dechant George van Horick*

sorgten der Chor und der Kinderchor Drasenhofen. Eingeladen waren nicht nur die Bevölkerung von Drasenhofen, sondern auch alle Vereine, Bewegungen und Ortsgruppen der Gemeinde. Bgm. Reinhard Künzl und die stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

rates, Beate Künzl, hießen in ihren Ansprachen Mag. Dr. Jacob Nwabor willkommen. wiesen darauf hin, dass eine gedeihliche Zusammenarbeit von Gemeinde und Kirche nur zum Vorteil der Gemeindebürger gereichen würde, und



*Stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Beate Künzl, bei Ansprache*

bestärkten ihren Willen und Wunsch zu einer solchen Zusammenarbeit – zwischen Seelsorge und der Sorge um die weltlichen Belange einer Gemeinde. Da dies keine leichte Aufgabe sein werde, bat man um den Segen Gottes für deren Gelingen. Nach einem Hinweis auf die zahlreich erschienen Gäste meinte Bgm. Künzl, dass diese nicht wegen der im Pfarrgarten bereitgestellten Köstlichkeiten erschienen wären, sondern um ihren neuen Pfarrer zu begrüßen und kennenzulernen. Es sei dies ein Beweis dafür, dass er in Drasenhofen willkommen sei. Es folgten noch die Wünsche um Gottes Segen und dass die Kirche immer so voll sein möge, wie an diesem Tag, und dass die Wünsche und Vorhaben Pfarrer Nwabors in Erfüllung gehen sollten.

Nach dieser sehr stimmungsvollen Feier wurden alle Gäste zu einer Agape im Pfarrhof eingeladen. Die Einladung wurde freudig angenommen und die Gäste begaben sich in den



Pfarrgarten, um sich bei einem geselligen Beisammensein an den kredenzt Köstlichkeiten gütlich zu tun.



*Gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank*

## Titelbild:

Holzschnitt von Ludwig Richter.

Ludwig Richter (geb. 28. September 1803 in Dresden, † 19. Juni 1884 ebenda) war ein bedeutender Maler und Zeichner der Romantik, aber auch des Biedermeier. Richter illustrierte über 150 Bücher, vor allem Märchenbücher. Darunter *Volksmärchen der Deutschen* aus dem Jahr 1842, eines der schönsten illustrierten Märchenbücher des 19. Jahrhunderts.

## ◆ Pilgerwanderung mit Nina Blum am Jakobsweg Weinviertel

Am 7. August 2011 wurde eine Pilgerwanderung mit Nina Blum und Landesrat Carlo Wilfing entlang des Jakobswegs durchgeführt. Die Route führte von Drasenhofen über Kleinschweinbarth nach Falkenstein, wo ein Empfang durch Prälat Bischofsvikar Dr. Matthias Roch stattfand. Gestärkt ging es weiter nach Poysbrunn und letztendlich ins Golfhotel Veltlin.



*Die Pilger am Start (v.l.n.r.): Gertrude Riegelhofer, Nina Blum, Bgm. Reinhard Künzl, Gerda Wilfing und LR Karl Wilfing*



*Die Pilger unterwegs (v.l.n.r.): Beate und Reinhard Künzl, Nina Blum und Mag. Dr. med. Untner*



*In Kleinschweinbarth (v.l.n.r.): Sparkassendirektor Werner Kraus, Beate und Reinhard Künzl, LR Karl Wilfing, Mag. Dr. med. Untner*





## ◆ Verabschiedung von Pater Gebhard Zenkert

Am 28. August 2011 wurde Pater Gebhard Zenkert ehrenvoll verabschiedet. Zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Dechant George van Horick, sämtliche Vereine und viele Drasenhofener sowie Gäste aus Nachbargemeinden hatten sich zu diesem Festakt eingefunden.



*Pater Gebhard Zenkert*

Bürgermeister Reinhard Künzl brachte in seiner Rede zum Ausdruck, wie schwer ein solcher Abschied fällt, lässt der Scheidende doch einen Teil seines Lebens zurück und die Gemeinde verliert ihren geliebten Seelsorger.

Zur Sprache kam auch der letztlich doch verlorene Kampf um den Verbleib Pater Gebhard Zenkerts in der Gemeinde. Anschließend würdigte Bgm. Künzl die äußerst gute Zusammenarbeit zwischen Seelsorge und Gemeinde und wünschte Pater Gebhard alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.

Wie beliebt Pater Gebhard in unserer Gemeinde war, wurde letztendlich durch den einstimmigen Beschluss des Gemeinderates, Pater Gebhard die Ehrenbürgerschaft zu verleihen, unterstrichen – ist es doch die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde verleihen kann. Die dazugehörige Urkunde wurde unserem unvergesslichen Pfarrer anschließend von Bgm. Künzl und Vizebgm. Kribbel überreicht.

Im Anschluss an die Feldmesse lud der Pfarrgemeinderat zur Agape in den Pfarrgarten ein, wobei die Bevölkerung Gelegenheit hatte, von Pater Gebhard persönlich Abschied zu nehmen.



*Bgm. Reinhard Künzl, Pater Gebhard Zenkert, Vizebgm. Peter Kribbel*

## Partner- schafts- ball

**28. 1. 2012  
20 Uhr im  
Schloss  
Nikolsburg**

**Kartenreser-  
vierungen  
bis 9. 1. 2012  
im Gemeindeamt**



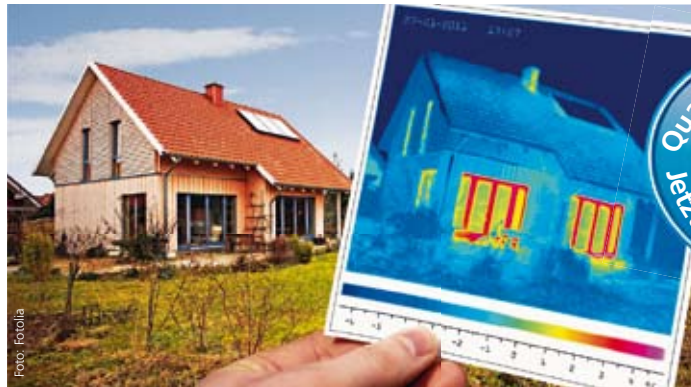
# Schluss mit unnötig hohen Heizkosten!

Wenn es draußen kalt ist, machen sich undichte Stellen in der Gebäudehülle äußerst unangenehm bemerkbar. Starten Sie jetzt mit einer EVN Qualitäts-Thermografie in eine behaglichere Wohnzukunft.

Kennen Sie das: horrende Heizkosten, ständig ein Gefühl von Zugluft und in den Räumen wird es nie wirklich warm? Wenn wertvolle Heizwärme durch undichte Stellen verloren geht, hilft nur eine gründliche Sanierung. Dabei stellt sich meist die Frage, was genau zu tun ist und welche Maßnahmen tatsächlich zum Erfolg führen.

Mit einer EVN Qualitäts-Thermografie können Sie jetzt den entscheidenden ersten Schritt zur punktgenauen Sanierung setzen: Die Bilder aus der Spezialkamera zeigen Ihnen zuverlässig alle Schwachstellen in der Außenhülle Ihres Gebäudes – auch jene, die mit bloßem Auge nicht erkennbar sind.

Vertrauen Sie der langjährigen Erfahrung unserer Experten! Das Thermografie-Paket der EVN bietet Ihnen höchste Kompetenz und Qualität in der Durchführung. Dank professioneller Messung – nur bei geeigneten



Wetterverhältnissen, ausreichenden Temperaturunterschieden zwischen drinnen und draußen und einer genauen Begutachtung von allen Seiten – erhalten Sie ein höchst zuverlässiges Ergebnis und können darauf Ihre weiteren Schritte aufbauen.

Zum Start der diesjährigen Thermografie-Saison gilt dafür sogar ein Sonderpreis\* von

nur 199,- Euro pro Einfamilienhaus (statt 300,- Euro). Melden Sie sich rasch an und sichern Sie sich Ihren Vorzugspreis!

**EVN Energieberatung**  
0800 800 333  
energieberatung@evn.at

**Meine EVN macht's möglich.**

\*Weitere Informationen zum EVN Thermografie-Paket und alle Details und Bedingungen zur Sonderaktion finden Sie auf [www.evn.at](http://www.evn.at).

## Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

\* wünschen Ihnen Ihr Bürgermeister  
Reinhard Künzl, die Damen und Herren des  
Gemeinderates und die Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter der Gemeinde!